

## Aktuell 3/2017

Vom 30.06.2017 Seiten: 2

### Sehr geehrte Damen und Herren

Die Schnittholzmärkte entwickeln sich weiter positiv. Dies gilt für die Deutschland- aber auch für die Exportmärkte, besonders erfreulich ist dabei die Belebung auf dem für unsere Region wichtigen Frankreichmarkt. Unsere Kunden produzieren überwiegend auf hohem Niveau, daraus resultierend ist die Nachfrage nach Rundholz vor allem in den Hauptsortimenten sehr gut.

Die Waldbesitzer/Mitglieder haben auf diese Situation mit einem hohen und kontinuierlichen Einschlag reagiert. Ab Mitte Mai war dann das Frischholzaufkommen saisonbedingt wieder rückläufig. Die Waldlager wurden in den Hauptsortimenten fast komplett abgebaut. Die Quote II der FVS Verträge ist inzwischen ausgeliefert (siehe Diagramm 1).

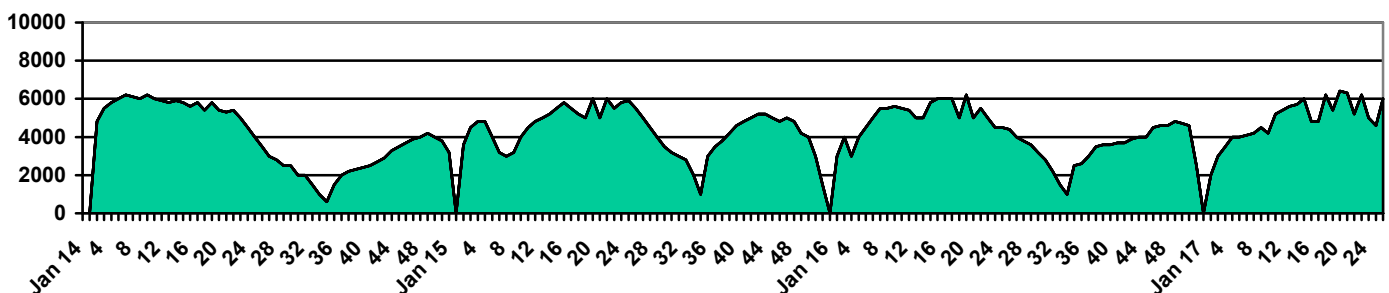
Auch für die nächsten Monate kann aufgrund der aktuellen positiven Konjunkturprognosen, vor allem im Zusammenhang mit den Baugenehmigungen, von guten und stabilen Märkten ausgegangen werden.

Für das zweite Halbjahr 2017 konnten die Preise in den Hauptsortimenten angehoben werden. Der Leitpreis liegt nun bei ca. 94 €/fm. Die FVS Verträge sind dabei so gestaltet, dass eventuell anfallendes Kalamitätsholz, bei nur geringen Abschlägen und auf ggf. hohem Niveau mit einfließen kann (siehe Diagramm 2).

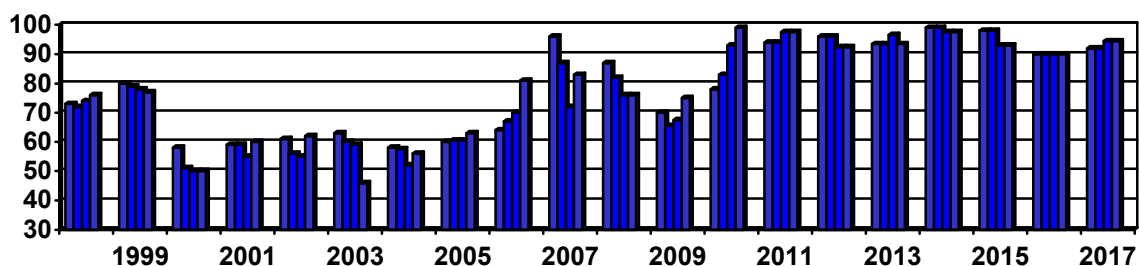
Die detaillierten Preisinformationen gehen den Mitgliedern demnächst zu.

**Die Rahmenbedingungen in 2017 sind also für die Forst- und Holzwirtschaft weiter sehr ordentlich. Frischholz kann, vor allem in den Hauptsortimenten, weiter kontinuierlich bereitgestellt werden. Die Vermarktung für eventuell anfallendes Käferholz ist sichergestellt.**

Vermarktete Holzmenge FVS eG in fm pro Kalenderwoche (Nadelstammholz/Abschnitte)  
 Januar 2014 bis Juli 2017



Rundholzpreise Leitsortiment Fi 2b-4 Güte B in Euro 1998 bis 2017



## Zur Situation auf dem Holzmarkt; im Speziellen bei unseren Kunden

### ➤ **Industrieholzsortimente**

Wegen den zurückgegangenen Verarbeitungskapazitäten und den günstigen Sägerestholzpreisen stehen die Industrieholzsortimente teilweise unter Druck. Die Vermarktungsmöglichkeiten sind aber über alle Sortimente gegeben.

**Schleif-Papierholzindustrie** (Fa. Baiersbronn Karton (BF), Fa. StoraEnso): Nasslageraufbau bei StoraEnso weitgehend abgeschlossen. Anziehende Nachfrage.

**Zellstoffindustrie** (Fa. proNaro): Weitere Abnahme von Buchen- und geringer Mengen Eschenindustrieholz.

**Holzwerkstoffindustrie** (Kronospan Gruppe): Lieferung von Nadel- und Laubindustrieholz an verschiedene Werke der Krono Gruppe. Auch über Waggon Verladung, deshalb kontinuierliche Vermarktung möglich.

**Pellet Industrie** (Fa. Rettenmaier Pellets): Rahmenvertrag 2017 über Nadelindustrieholz, Weichlaubholz mitgehend. Stabile Nachfrage.

**Energieholz** (Produktion von Hackschnitzel): Ständige Vermarktungsmöglichkeiten.

### ➤ **Sortiment Nadelstammholz / Abschnitte (Fichte, Tanne)**

**Fa. Finkbeiner, Fa. Keller, Fa. Schilliger Bois, Fa. Siat, Fa. Streit, weitere Kunden**

Preise für das III Quartal angestiegen. Aktuell hoher Bedarf, zügige Abwicklung von Frischholz und evt. anfallendem Kalamitätsholz.

### ➤ **Palettenholz / Verpackungsholz (C/D Holz)**

**Fa. Keller Holz, Fa. Riedlinger, diverse Gattersägewerke**

Gute Nachfrage, aufgrund sehr hohem Aufkommen in den Standardlängen jedoch angestiegene Waldbestände. Verzögerte Abwicklung, Verpackungsholzsortimente können aber weiter bereitgestellt werden.

### ➤ **Sondersortimente Rotholz (Douglasie und Kiefer)**

Douglasie und „C – Kiefer“ werden ständig auf gutem Niveau bei stabilen Preisen nachgefragt und können auch über die Sommermonate bereitgestellt werden

### ➤ **Sortiment Nadelstarkholz**

**Fa. Echtle, Fa. Pfeifle, Fa. Schilliger Bois, Fa. Burger, weitere Kunden (Gattersäger)**

Starkholz steht vor allem in den mittleren und geringeren Qualitäten etwas unter Druck. Vermarktung kann aber aufgrund der Rahmenverträge gewährleistet werden. Näheres in unserer „Vermarktungskonzeption Starkholz“.

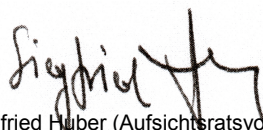
### ➤ **Sortiment Laubholz**

**Verschiedene Kunden**

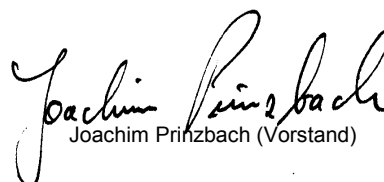
Der Laubholzmarkt ist ausgelaufen. In der Esche und Eiche bestehen weiterhin Möglichkeiten. Näheres in unserer „Vermarktungskonzeption Laubholz“.

Weitere Informationen, unter anderem auch die Vermarktungskonzeptionen, Sortimente und Aushaltungen, sowie unser Angebot im Bereich der Aufarbeitung / Selbstwerbung auf unserer Seite im Internet unter [www.fvs-eg.de](http://www.fvs-eg.de) oder direkt über die Geschäftsstelle.

Mit freundlichen Grüßen:



Siegfried Huber (Aufsichtsratsvorsitzender)



Joachim Prinzbach (Vorstand)